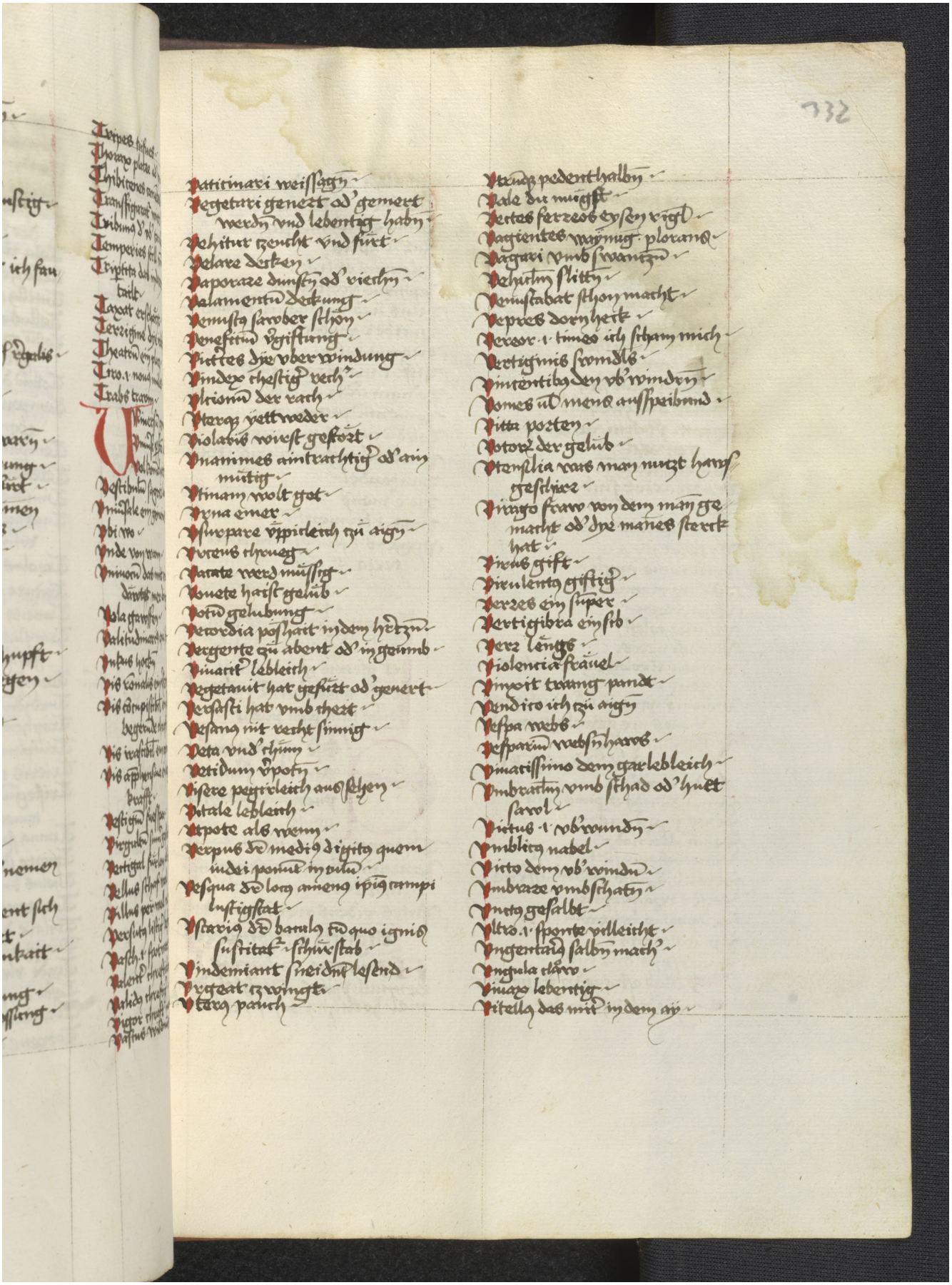
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=31286
Copyright: Stams, Zisterzienserkloster



332

Vatitinari weissagen
Vegeturi genezt od' gemert
werden vnd lebentig haben
Vehitur zeucht vnd fiert
Velare durken
Vaporare dunsten od' vierchen
Valamentum deckung
Vemusta sarober schön
Vengestum vgistung
Vertes die vber windung
Vindex chestig verch
Vriond der earch
Vterq yettweder
Violatis vorest gefort
Vnanimes eintrachtig od' ain
mütig
Vtinam wolt got
Vrna emer
Vsurpare vppiclich zu aigen
Vrens chrewtz
Varate werd müssig
Vouete haist gelüb
Votum gelubung
Verordia poshait in dem hertzen
Vergente zu abent od' in geumb
Vmarit lebleich
Vegetauit hat gefiert od' genert
Versasti hat vmb chert
Vesang nit recht sinnig
Veta vnd' rhym
Vetidum vpoty
Visere pegrieleich aus sehen
Vitale lebleich
Vtpote als wenn
Vepus de medio digito quem
indei ponut in vtu
Vesqua de loch ameng ipig trampi
lustigstat
Vstario od' baculo id quo ignis
sustitat schwestab
Vindemiant sneidnt lesend
Vrgeat zwingt
Vterq pauch
Vtrumq pedent halben
Vale du mugst
Vertes ferrens eysen vigl
Vagientes warmug ploranq
Vagari vmb swantzen
Vehitur slitty
Vernustabat schon macht
Vepres dornheck
Vereor i timeo ich scham mich
Vertiginis swindle
Vinterti bayden vb' winden
Vomes id menq aussprechend
Vitta porten
Vtorq der gelub
Vtensilia vas man mugt hans
geschirr
Virago frawe von dem man ge
macht od' die manes sterck
hat
Virus gift
Virulentq gistig
Verres ein sipper
Vertigibra ein sib
Verz lengs
Violencia frawel
Vincit trawng pandt
Vendico ich zu aigen
Vespa webs
Vesparium webs nharos
Vmarissimo dem gar lebleich
Vmbractum vmb schad od' hnet
sarol
Vertus i vb' rundn
Vmbliq nabel
Victo dem vb' windn
Vmbrace vmb schatn
Vnctq gesalbt
Vltro i sponte villeicht
Vngentaq salbn mach
Vngula clawe
Viuaq lebentig
Vitella das mit in dem ay